

MEINUNG:

Prof. Dr.-Ing
Ralf Steinmetz

Fachgebiet
Multimedia
Kommunikation
TU Darmstadt

Vorstandsvor-
sitzender
htcc e.V.



Computerspiele: Fluch oder Segen für die Gesellschaft?

Computerspiele zählen zu einer der einflussreichsten Freizeitbeschäftigungen der modernen Gesellschaft. In der Vergangenheit wurden immer wieder die negativen Auswirkungen von Computerspielen angemahnt und kritisiert. Derartige Diskussionen müssen auf jeden Fall ernst genommen werden. Richtig eingesetzt bergen Computerspiele jedoch ein großes Potential für die Gesellschaft in sich. Technologien, Methoden und Konzepte aus dem Computerspielbereich lassen sich in vielen gesellschaftlich relevanten Gebieten gewinnbringend einsetzen. Die Nutzung dieser "ernsten" Anwendungen, der sogenannten "Serious Games", werden die zukünftige Entwicklung unserer Gesellschaft in breitem Maße - und vor allem positiv - beeinflussen.

Lesen Sie weiter ...

 <http://www.multimedia-communications.net> -> Inhaltskennzeichen **M39**



ANSPRECHPARTNER:

Dr.-Ing. Stefan Göbel
Telefon 0 61 51 / 16 6149

✉ Stefan.Goebel@kom.tu-darmstadt.de

Bei KOM wird ernst gespielt

Seit Ende 2008 bereichert die neue Serious Gaming Gruppe das Fachgebiet.

Seit Dezember 2008 gehört dem Fachgebiet Multimedia Kommunikation (KOM) mit der Serious Gaming Gruppe eine neue Forschergruppe an. Geleitet wird die Gruppe, die sich mit dem Einsatz von spielerischen Methoden und Konzepten sowie Game-Technologien in "seriösen" Anwendungsgebieten beschäftigt, von Dr. Stefan Göbel. Der Schwerpunkt der Forschungsarbeit von Stefan Göbel und seinem Team liegt auf der Entwicklung von Methoden, Konzepten und Tools zur Verbesserung des interaktiven Wissenstransfers (Technology Enhanced Learning). Vom 28. bis 30. Mai veranstaltet die Serious Gaming Gruppe in Kooperation mit dem InnoGames Forum, Hessen-IT und weiteren Partnern aus Forschung und Industrie die 5. Darmstädter GameDays.

 <http://www.multimedia-communications.net> -> Inhaltskennzeichen **N122**



ANSPRECHPARTNER:

Dr.-Ing. Marek Meyer
Telefon 0 61 51 / 16 5248

✉ Marek.Meyer@kom.tu-darmstadt.de

KOM beteiligt an führendem deutschen Logistikprojekt

"Allianz Digitaler Warenfluss" macht Logistikbranche fit für die Zukunft.

Führende Unternehmen und Forschungseinrichtungen, darunter auch die Technische Universität Darmstadt und hier insbesondere das Fachgebiet Multimedia Kommunikation haben sich in der "Allianz Digitaler Warenfluss" (ADIWa) zusammengeschlossen. Gemeinsam sollen Technologien entwickelt werden, um die Logistikbranche für die steigenden ökologischen und ökonomischen Anforderungen der Zukunft fit zu machen. Ein Hauptaugenmerk wird hierbei auf der Nutzung des Internet der Dinge liegen. Die Wissenschaftler von KOM werden sich unter der Leitung von Marek Meyer hierbei insbesondere mit der Frage beschäftigen, wie Produktionsunternehmen und Logistikdienstleister besser zusammenarbeiten können.

 <http://www.multimedia-communications.net> -> Inhaltskennzeichen **N123**



ANSPRECHPARTNER:

Dr.-Ing. Christoph Rensing
Telefon 0 61 51 / 16 6888

✉ Christoph.Rensing@kom.tu-darmstadt.de

KOM auf der CeBIT 2009

Auf der diesjährigen CeBIT war das Fachgebiet Multimedia Kommunikation der Technischen Universität Darmstadt mit zwei Projekten vertreten: Im Bereich E-Learning präsentierten die Wissenschaftler aus Darmstadt eine Web 2.0 Community Plattform für Hochschullehrende zum Austausch von Erfahrungen im E-Learning. Im Bereich Peer-to-Peer stellte ein Forscherteam von KOM die Online-Community Plattform "LifeSocial.KOM" vor, die aufgrund ihres Peer-to-Peer Ansatzes gegenüber den bekannten Plattformen wie StudiVZ, Facebook und Co Verbesserungen z.B. beim Datenschutz und den Kosten bietet. Die Projekte der Darmstädter stießen bei den Besuchern der CeBIT auf großes Interesse.

 <http://www.multimedia-communications.net> -> Inhaltskennzeichen **N124**